

Monatswort Januar 2024

Junger Wein gehört in neue Schläuche.

Markus 2,22



Jung ist der Glaube, den die suchenden Menschen damals hatten.
Aber alt ist, was man immer schon getan hat und tun muss:
Genau so und nicht anders kommt man ins Himmelreich –
Mit Fasten oder mit der Einhaltung bestimmter Zeiten.

Aber Du sagst: **Siehe, ich mache alles neu.**

Siehe, das Himmelreich ist nahegekommen.

Siehe! Ja, die Dir damals nachfolgten, sahen Dich:

Deine Wunder und Deine guten Taten und Worte für alle.

Sie sahen ein: Mit Dir ist etwas ganz Neues gekommen. Du genügst.

Jung ist der Glaube, den die suchenden Menschen heute haben.

Aber alt bleibt, was man immer schon getan hat und tun muss:

Genauen Regeln entsprechen, tun, was andere auch tun –
ihnen folgen und stets dem Zeitgeist entsprechen.

Aber Du sagst: **Erfahre es jetzt, ich mache alles neu.**

Erfahre! In dir bricht das Himmelreich an. Ich bin dir nahe.

Du erfährst das Wunder deiner Verwandlung durch meinen Geist.

Du siehst ein: Mit mir ist etwas ganz Neues auch zu dir gekommen.

Jung bleibt der Glaube, den ich als suchender Mensch habe.

Aber alt ist, was ich immer so getan habe und tun musste:

Genau den eingprägten Lebensmustern nachkommen –
zu eilen, statt zu verweilen und auf Dich zu schauen.

Aber Du sagst: **Verschenke dich, ich mache alles für alle neu.**

Verschenke! Aus dir bricht das Himmelreich hinein in die Welt.

Du verschenkst dein Leben in Fülle, befreit durch deinen Christus.

Du wirst sehen: Mit mir bringst du reiche Frucht für viele Menschen.

Gott, ich danke Dir!

Amen